

Ihr Vertriebs- und Servicepartner:

MZA Meyer-Zweiradtechnik GmbH · Heckenweg 24 · 34246 Vellmar
Tel.: +49 (0) 5 61 / 98 20 00 · Fax: +49 (0) 5 61 / 9 82 00 20 · info@mza-vertrieb.de

www.mza-portal.de

83082-00S

Serviceheft Rennvergaser BVF 21N1 - deutsch

MZA

Inh.: 1 STK



ORIGINAL



INFORMATION & TECHNISCHE BESCHREIBUNG

Rennvergaser 21N1



Rennvergaser,
komplett einbaufertig*



21N1-11 **MZA-Nr.: 13887**
für S51, S70



21N1-12 **MZA-Nr.: 13888**
für SR50, SR80,
KR51/1, KR51/2

* Die fünfstelligen MZA-Kernnummern in diesem Heft sind lediglich richtungsweisend. Aufgrund unterschiedlicher Varianten mancher einzelner Artikel, haben die exakten Bestellnummern ab der sechsten Stelle oft Anhänge wie z.B. unter anderem: A, B,-A-S usw.

Sämtliche Rechte und alle Arten der Vervielfältigung und Veröffentlichung sind nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung der MZA GmbH gestattet.

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

© MZA / Stand 02/2017

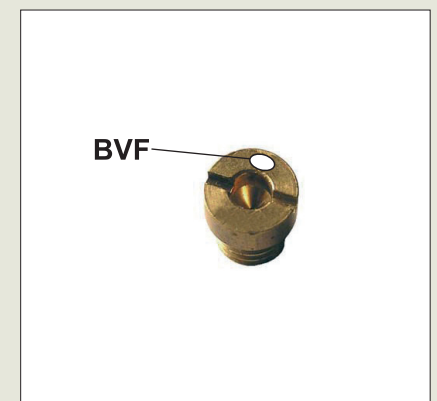
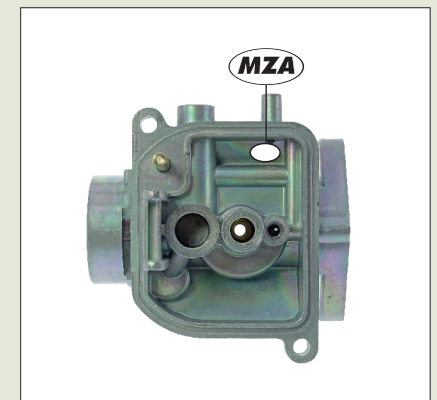
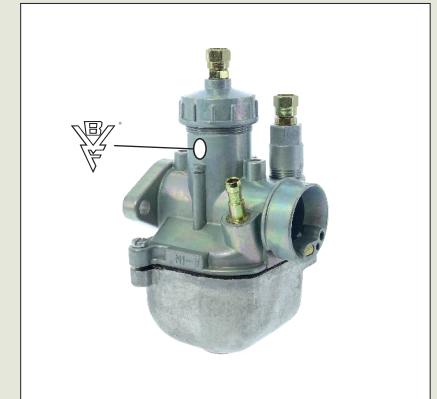
*Nur für Sportzwecke. Keine Zulassung für den Straßenverkehr.

Mit einem BVF-Originalvergaser haben Sie ein hochwertiges Markenprodukt erworben, das sich durch ausgereifte Technik, Langlebigkeit und perfekten Ersatzteilservice auszeichnet. Nicht ohne Grund wurden über fünf Millionen SIMSON- und über 2,5 Millionen MZ-Fahrzeuge in der damaligen DDR mit BVF-Vergasern ausgerüstet

In jedem BVF-Vergaser steckt das Know-How von über 50 Jahren Entwicklungsarbeit und Fertigungserfahrung, welche in enger Zusammenarbeit mit den weltbekannten Fahrzeugherstellern SIMSON und MZ über Generationen hinweg gesammelt wurden. In intensiver Zusammenarbeit mit einem erstklassigen Vergaserhersteller, welcher nach ISO-Norm fertigt, ist es uns gelungen, die alte Marke BVF wieder zu beleben.

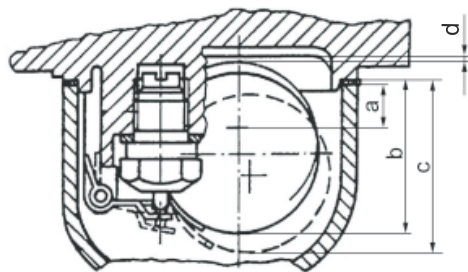
Der seit Jahrzehnten bewährte Vergaser 16N1 wurde weiter entwickelt. Speziell für leistungsgesteigerte SIMSON-Motoren entstand der Rennvergaser 21N1.

Achten Sie zukünftig auf folgende geschützte Warenzeichen. Nur so können Sie sich sicher sein, ein Originalprodukt in bester Qualität erworben zu haben.



www.mza-portal.de

Technische Daten
Schwimmerstand



- a - Kraftstoffhöhe
- b - Schwimmernadelventil geschlossen, Federstift nicht eingedrückt
- c - Schwimmernadelventil geöffnet, Schwimmer auf Anschlag
- d - Mindestabstand bei eingefedertem Nadelventil

a	b	c	d
±1	28	34,5	0

(mm)

Düsenbestückung und Einstellwerte

Die serienmäßige Düsenbestückung ist nur ein Richtwert und kann durch die im Düsenset „Tuning“ angebotenen Düsen optimal an den jeweiligen Motor angepasst werden. Beachten Sie dabei, dass eine Änderung der Düsenbestückung das Laufverhalten des Motors beeinflusst. Ein zu mageres Gemisch kann zu Motorschäden führen.

Bezeichnung	21N1-11	21N1-12
Hauptdüse (0,01mm)	110	110
Nadeldüse (0,01mm)	265	265
Teillastnadel	B12	B12
Teillastnadeleinstellung (Kerbe von oben)	3	3
Leerlaufdüse (0,01mm)	35	35
Leerlaufgemischschraube (Umdrehungen, offen)	1-2*	1-2*
Starterdüse (0,01mm)	50	50

Aufbau des Rennvergasers

Explosionsdarstellung 4

Teileliste 5

Schnittdarstellung 6

Einbau des Rennvergasers

Einbau 7

Einstellung des Rennvergasers

Seilzugeinstellung 8

Leerlaufeinstellung 8

Ersatzteile und Zubehör

Düsenset „Tuning“ 9

Düsenkit 9

Reparatursets 9

Technische Daten

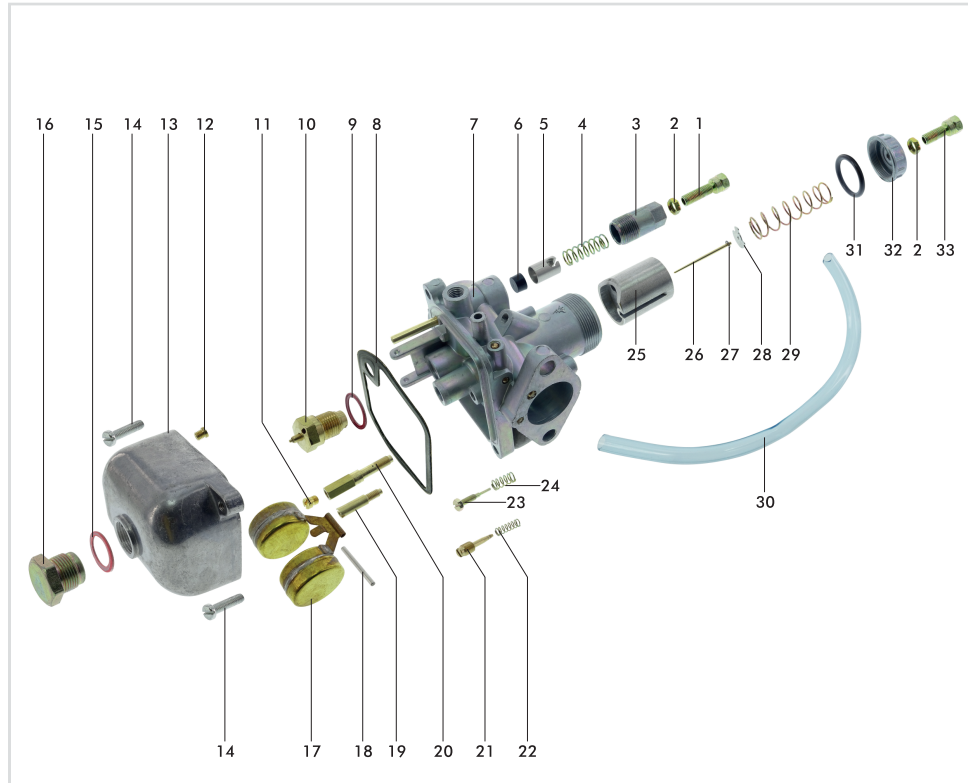
Schwimmerstand10

Düsenbestückung und Einstellwerte10



Aufbau des Rennvergaser

Explosionsdarstellung



Düsensets

Düsenset „Tuning“
MZA-Nr.: 13932



M5 - 0,85
 M5 - 0,90
 M5 - 0,95
 M5 - 1,00
 M5 - 1,05
 M5 - 1,10
 M5 - 1,15

Reparatursets

Schwimmer 21N1
MZA-Nr.: 13809



Starterkolben 21N1
MZA-Nr.: 13819



Einstellung

Seilzugeinstellung

Stellen Sie die Seilzüge für Vergaser und Starter stets so ein, dass die Seilhüllen an den Widerlagern - auch bei maximalem Lenkeinschlag - etwa 2mm Luft haben. Der Starterzug wird bei allen Fahrzeugtypen am Startvergaser, der Gaszug bei den S50- und S51-Modellen am Vergaser und bei den Rollern mittels einer Stellschraube im Seilzug unterhalb der Motorabdeckung eingestellt.

Leerlaufeinstellung

Die Leerlaufeinregulierung erfolgt grundsätzlich am betriebswarmen Motor, zuvor muss die Zündung überprüft und gegebenenfalls eingestellt werden. Mit der Leerlaufgemischschraube (5) wird die Zusammensetzung des Leerlaufkraftstoff-Luftgemisches und mit der Anschlagschraube für den Kolbenschieber (6) die Leerlaufdrehzahl reguliert.

- Anschlagschraube für den Kolbenschieber (6) hinein schrauben, bis der Motor im Leerlauf läuft.
- Leerlaufgemischschraube (5) bis zum Anschlag hinein schrauben und anschließend vorsichtig wieder heraus schrauben, bis die höchste Drehzahl bei regelmäßigem Motorlauf erreicht ist.
- Leerlaufdrehzahl so einstellen, dass der Motor sicher läuft. Dazu die Anschlagschraube für den Kolbenschieber (6) zurückdrehen.

Die Motordrehzahl liegt in der Regel zwischen 1200 und 1600 U/min. Sollte bei dieser Vergasereinstellung das Übergangsverhalten unbefriedigend sein, so ist die Leerlaufgemischschraube wieder um 1/4 bis 1/3 Umdrehung hinein zu schrauben, um das Gemisch leicht anzureichern.

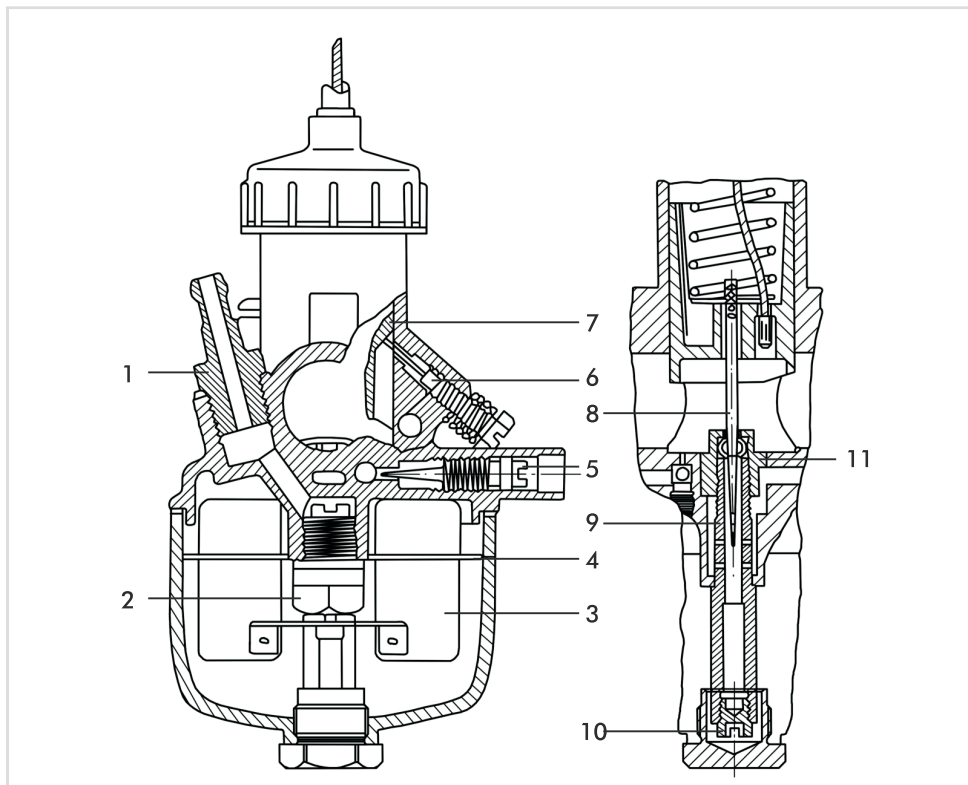
Ein zu weites Schließen der Leerlaufgemischschraube führt zur Überfettung des Leerlaufgemisches.

Für optimale Funktion und dauerhafte Zuverlässigkeit, empfehlen wir die Verwendung von original **ADDINOL** -Produkten.

Teileliste

Nr.:	Bezeichnung	MZA-Nr.:	Nr.:	Bezeichnung	MZA-Nr.:
1	Stellschraube	10685	17	Schwimmer BVF	10172
2	Mutter	11519	18	Zylinderstift	11527
3	Starterschieberkappe	10684	19	Leerlaufdüse 35	10459
4	Druckfeder	11520	20	Nadeldüse 265	82490
5	Starterkolben	10374	21	Regulierschraube	13867
6	Dichtscheibe	10587	22	Druckfeder	13822
7	Vergaserobertheil, Stutzen gerade	14465	23	Stellschraube	10633
7	Vergaserobertheil, Stutzen abgewinkelt	14470	24	Druckfeder	82333
8	Schwimmergehäuse-dichtung	10173	25	Kolbenschieber	10567
9	Dichtring	10281	26	Teillastnadel 12	82334
10	Schwimmernadelventil, vollständig 20	15813	27	Sicherungsscheibe 23	73717
11	Hauptdüse 110	14990	28	Nadelhalter	82475
12	Starterdüse 50	10671	29	Druckfeder	11521
13	Schwimmergehäuse	82471	30	Entlüftungsschlauch	11530
14	Zylinderschraube M4x14	11676	31	Dichtring zur Kappe	82491
15	Dichtring	10198	32	Vergasergehäusekappe ohne Gewinde	82472
16	Verschlussschraube	25877	32	Vergasergehäusekappe mit Gewinde	82473
			33	Stellschraube	10685

Schnittdarstellung

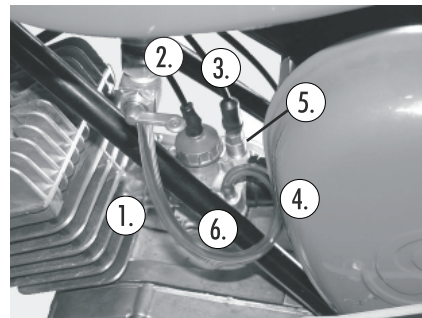


- 1 - Schlauchnippel
- 2 - Schwimmernadelventil
- 3 - Schwimmer
- 4 - Kraftstoffniveau
- 5 - Leerlaufgemischschraube (LGS)
- 6 - Anschlagsschraube für Kolbenschieber
- 7 - Kolbenschieber
- 8 - Teillastnadel
- 9 - Nadeldüse
- 10 - Hauptdüse
- 11 - Zerstäuber

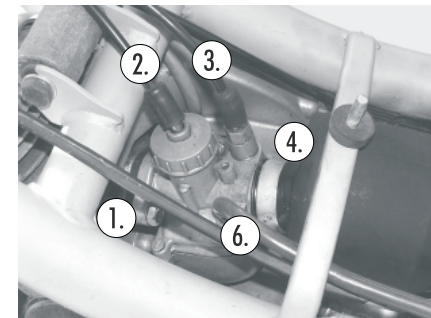
Einbau

1. Stecken Sie den Vergaser mit Dichtung auf die Stehbolzen am Zylinderflansch und schrauben Sie ihn fest.

Achten Sie dabei auf einen ordnungsgemäßen Sitz der Dichtung.



Einbau am Mokick



Einbau am Roller

2. Schieben Sie nun die Vergasergehäusekappe und die Druckfeder über den Vergaserbowdenzug.

Prüfen Sie vor der Montage des Kolbenschiebers die richtige Stellung der Teillastnadel.

Hängen Sie den Bowdenzug in den Kolbenschieber (7) mit Teillastnadel (8) ein. Führen Sie diese Baugruppe so in das Vergaserober teil ein, dass die Anschlagung des Kolbenschiebers zum Ansauggeräuschkämpfer zeigt. Achten Sie darauf, dass die Teillastnadel in die Nadeldüse (9) eintritt. Sichern Sie die Verbindung durch Anziehen der Vergasergehäusekappe.

3. Führen Sie den Starterbowdenzug durch die Starterschiebekappe und die Druckfeder und hängen Sie ihn in den Starterkolben ein. Schrauben Sie diese Kombination in das Vergaserober teil ein.
4. Stellen Sie mit Hilfe der Ansaugmuffe den Anschluss zum Ansauggeräuschkämpfer her.
5. Schließen Sie den Entlüftungsschlauch an.
6. Schließen Sie den Kraftstoffschlauch an.